

*Andrea Freitag*

# Unsere lokalen Vereine

*Alle Rechte zur Vervielfältigung, Aufführung sowie jeglicher anderweitigen Nutzung dieses  
Theatertextes liegen bei der:  
theaterbörse GmbH, Nussbergstraße 17a, D-38102 Braunschweig, [www.theaterboerse.de](http://www.theaterboerse.de)*

Diese Leseprobe ist urheberrechtlich geschützt und berechtigt zu keinerlei Nutzung jenseits der reinen Ansicht. Der/die Besteller\*in bzw. die bestellende Institution haftet persönlich für die Einhaltung der Urheberrechte bzw. Nutzungsrechte, die an die Bestellung dieses Ansichtsexemplars geknüpft sind. Die bindende Vereinbarung, die der/die Besteller\*in bei der Bestellung dieser Leseprobe eingegangen ist, finden Sie in den AGB der theaterbörse GmbH auf der entsprechenden Internetseite.

Wir möchten Ihnen – auch im Namen unserer zahlreichen Autorinnen und Autoren – recht herzlich für Ihre Fairness danken! Ein faires Miteinander ist die beste Voraussetzung dafür, dass wir, die theaterbörse, Ihnen auch zukünftig unser umfassendes Stückeangebot zur Verfügung stellen können.

## Kurzbeschreibung

Es ist nicht leicht, heutzutage ein Verein zu sein: Steigende Kosten, sinkende Mitgliederzahlen und ein immer höherer Altersdurchschnitt. Für die Werbung neuer Mitglieder stellt dieser Sketch imaginäre Vereine vor, wie den „Wasserscheuen Asynchronverein“, den pustenden und prustenden „Blasverein“ oder den „Bobverein“, in dem alle Bob heißen. Ein kurzer, knackiger Sketch für Vereinsabende, Schulfeste oder Weihnachtsfeiern: Schnell geprobt und mit beliebig vielen/wenigen Requisiten aufführbar.

## Personen

Erzähler*in	Führt moderierend durch den Sketch
Eins	Darsteller*in, ggf. mit etwas mehr Erfahrung für Timing-Vorgaben
Zwei	Darsteller*in
Drei	Darsteller*in
Vier	Darsteller*in

Das Geschlecht ist bei allen Rollen egal. Die Personenzahl ist beliebig aufwärts skalierbar, sodass jeder Verein eigene Darsteller\*innen hat.

**Sonstiges:** Keine besonderen Bühnen-Anforderungen, Auftritt gerne nahe am Publikum. Die Möglichkeit von Musik-Einspielern hilft, ist aber kein Muss.

Für die ordnungsgemäße Abführung gegebenenfalls anfallender GEMA-Gebühren bei der Verwendung von Musik für dieses Theaterstück ist der jeweilige Veranstalter verantwortlich.

## Erster und einziger Aufgang

*Der Erzähler steht etwas abseits. Mit „alle“ sind im folgenden Text je die vier Darstellenden Eins, Zwei, Drei und Vier (also alle außer dem Erzähler) gemeint. Die Requisiten können beliebig ergänzt oder weggelassen werden, den Text bei „Musterstadt“ bitte immer in die benötigte Stadt ändern.*

**Erzähler** Liebes Publikum, wir von der Muster-Theatergruppe freuen uns, heute Abend hier zu sein. Wir sind froh, in Musterstadt aktiv zu sein und Theaterstücke auf die Bühne zu bringen. Aber wir sind ja nicht der einzige Verein hier. Nein, Musterstadt hat eine absolut einzigartige Vereinskultur entwickelt! Doch wie Sie wissen, ist es nicht so einfach, für Vereine Nachwuchs zu finden. Zum Glück sehe ich hier viele freudige Gesichter, mit denen wir den Altersdurchschnitt der meisten Vereine bestimmt... beeinflussen können. Darum werden wir Ihnen in den nächsten 10 bis 15 Minuten die vielfältigen Musterstädter Vereine präsentieren. Vielleicht ist für Sie ja auch einer dabei? Es gibt nur einen Weg, es herauszufinden! Musterstadt hat so viele tolle Vereine, und eines haben sie alle gemeinsam: Das Bedürfnis nach guter Stimmung. Applaus für den Musterstädter Cheerleading-Verein!

*Alle treten jubelnd mit Pompons auf, treten strahlend in einer Reihe nach vorne. Jeder sagt sein Wort so, als würde der Satz danach noch weitergehen. Anfeuerung ggf. nach Personenzahl anpassen.*

**Alle** Los, Los, Musterstadt!

**Eins** Wir ...

**Zwei** ... holen...

**Drei** ... uns...

**Vier** ... die...

*Kurze Pause.*

**Erzähler** Kommt da noch was?

*Eins geht zum Erzähler, flüstert ihm ins Ohr.*

**Erzähler** Ach, einer fehlt in der Truppe. Corona, so so. Ah, ok. Dann trägt vielleicht eine andere Anfeuerung vor?

*Alle treten zusammen, tuscheln, beraten, stellen sich dann wieder hin, Eins nickt.*

**Erzähler** Dann hier also nochmal: Der Musterstädter Cheerleading-Verein!

**Alle** Los, Los, Musterstadt!

**Eins** Wir...

**Zwei** ... sind...

**Drei** ... genial...

**Vier** ... im...

*Kurze Pause.*

**Erzähler** Das war jetzt leider auch nicht besser. Wie wäre es mit einem Vierzeiler, statt fünf?

*Alle treten zusammen, tuscheln, beraten, stellen sich dann wieder hin, Eins nickt.*

**Erzähler** Hier also nochmal der Musterstädter Cheerleading-Verein, hurra, hurra.

**Eins** Wir...

**Zwei** ... können...

**Drei** ... Süßes...

**Vier** ... essen! (bei Erwachsenen gerne „Wir können Bier trinken!“)

**Alle** Loooooooo, Musterstadt!

*Alle unter Jubel ab.*

**Erzähler** Dankeschön an die Musterstädter Cheerleader! Aber nicht alle Vereine sind so laut und gut sichtbar. Andere sind eher unauffällig im Stadtbild. Hier sind die aktiven Pantomimen von Musterstadt!

*Alle auf, zeigen eine Pantomime wie z. B. etwas Schweres heben, Gefangen sein in einer Kiste Die unsichtbaren Requisiten dann natürlich am Ende gemeinsam wegschieben. Alle ab.*

**Erzähler** Mensch, das nächste Mal ohne Requisiten, ja? Nicht, dass mir hier was stehen bleibt! ... Dann haben wir noch den Musterstädter Kegelverein.

*Eins, Zwei und Vier rennen auf, stellen sich als Kegel auf, Drei wird zur Kugel, läuft dann auf sie zu.*

**Erzähler** Ooooooooooh (die Kegel zittern) Krach-Bummm!!!

*Wenn möglich Kegel-Treffer-Geräusch als Einspieler. Alle fliegen zu den Seiten weg, stehen sichtlich getroffen wieder auf und gehen ab.*

**Erzähler** Dann hätten wir als Nächstes den Verein der anonymen Witze-Erzähler.

*Alle laut lachend auf, Eins und Zwei im Vordergrund, Drei und Vier im Hintergrund leise lachend.*

**Eins** Ey, kennst du den schon?

**Zwei** Nein.

**Eins** Ich auch nicht!

*Alle lachen laut, bleiben an Ort und Stelle.*

**Erzähler** Wahnsinn, also ich könnte das nicht.

**Eins** Ich auch nicht!

*Alle lachen laut, werden etwas leiser.*

**Erzähler** Dann haben wir noch den Musterstädter Schießverein.

*Alle gehen schnell in Deckung. Stehen dann wieder auf und gehen ab.*

**Erzähler** Mann, haben die gute Reflexe! Ist nicht ganz mein Verein – zu viele Kniebeugen. Aber Sport ist natürlich sehr wichtig. Daher freue ich mich, Ihnen nun den Musterstädter Reitverein zu präsentieren!

*Alle mit Zylinder auf, reiten eine Runde, stellen sich dann mittig in einer Reihe auf.*

**Erzähler** Leider passen die Tiere nicht hier in die Gaststube, daher heute ohne Pferde.

*Eins gibt vorne die Kommandos für Schritt, Trab, Galopp und Verabschiedung, alle stellen sie jeweils dar und verharren nach der Verabschiedung auf der Bühne.*

**Erzähler** Wunderbar, vielen Dank! So elegant! Dann haben wir als Nächstes den Verein der Musterstädter Kriegsveteranen.

*Nichts passiert, keiner reagiert.*

**Erzähler** Hm, scheint, dass wir gar keine eigenen Kriege in Musterstadt hatten.

*Alle jubeln und gehen dann ab.*

**Erzähler** Das ist doch mal was Erfreuliches! Kommen wir nun zu Spiel und Spaß für die ganze Familie: Bitte einen riesengroßen Applaus für unsere Vereinigung der Zirkuskünstler, Zauberer und anderen Artisten!

*Wenn möglich, mit Zirkusmusik-Untermalung. Alle auf, zeigen in bester Akrobatikmanier ein Kunststück wie z. B. Jonglieren mit einem Ball, Finger-Zaubertricks oder auf einem Bein stehen. Alle ab.*

**Erzähler** Dann haben wir jetzt den Verein der vereinigten Introvertierten und Schüchternen.

*Nichts passiert.*

**Erzähler** Hmm. Ach ja, die treffen sich ja immer alleine und jeder für sich bei sich zuhause. Mein Fehler! Dann machen wir gleich weiter mit dem Musterstädter Bob-Verein!

*Alle nach vorne, stellen sich in einer Reihe hintereinander auf, als würden sie in einen Bob einsteigen. Ggf. Einspieler Startgeräusch Bobfahrt. Dann treten alle der Reihe nach vor.*

**Eins** Bob, mein Name.

**Zwei** Hi, ich heiße Bob.

**Drei** Ich bin Bob.

**Vier** Und ich heiße –

**Erzähler** Lass mich raten...

**Vier** Richtig. Robert!

**Erzähler** Danke, Bob.

**Alle** Gerne doch!

*Alle ab.*

**Erzähler** Dann haben wir noch den wasserscheuen Asynchron-Schwimmverein.

*Wenn möglich mit Synchronschwimmmusik im Hintergrund. Alle stellen sich auf wie zum Eintauchen ins Becken, aber völlig unsortiert und jeder anders. Eins gibt ein Signal. Aber keiner traut sich. Nach und nach planschen alle sehr asynchron herum, ggf. muss einer wieder an Land geschleppt werden.*

*Alle ab.*

**Erzähler** Super! Einfach Wahnsinn! Und jetzt kommen wir langsam wieder an die Wasseroberfläche mit dem Musterstädter Blasverein.

*Alle auf, stellen sich feierlich in einer Reihe auf. Wenn möglich, Trommelwirbel/Tusch als musikalische Untermalung. Dann fangen alle an, laut zu pusten und zu blasen, möglichst asynchron und falsch. Der Erzähler stürmt irgendwann vor sie, stoppt sie mit einer Geste. Er dreht sich zum Publikum, wischt sich den Sabber ab.*

**Erzähler** An dieser Stelle ein Dank an unseren Sponsor: Minzol, das unfehlbare Mundwasser. Der Erzähler geht langsam auf Ausgangsposition zurück.

**Erzähler** Auf meiner Liste sehe ich hier dann noch die...

*Alle schnappen sich Löffel, Messer oder Gabeln und versuchen, sich durch die Wände zu bohren.*

**Drei** Ich sehe Licht!

**Vier** Gleich bin ich durch!

**Zwei** Ah, endlich frei!

**Erzähler** Ach ja natürlich, die Freimaurer. Dankeschön!

*Alle ab.*

**Erzähler** Dann kommen wir jetzt zu den vereinten Geigerzählern von Musterstadt.

*Zwei geht zuerst auf, Eins, Drei und Vier mit Klemmbrettern stellen sich hinten in einer Reihe auf.*

**Zwei** Ich bitte um Aufmerksamkeit, spielt jemand von Ihnen Geige?

*Ergebnis aus dem Publikum abwarten, Eins, Drei und Vier protokollieren ernsthaft die Geiger. Eins verkündet das Ergebnis. Alle geordnet ab.*

**Erzähler** Na, das ging ja schnell. Dann haben wir noch den Modeverein „Des Kaisers neue Kleider“.

*Wenn möglich, Fashionshow-Musikeinspielung. Alle laufen nacheinander wie auf einem Catwalk durch den Raum und posieren am Ende gemeinsam frontal zum Publikum.*

**Erzähler** Wahnsinn, sowas sieht man nicht mal auf der Pariser Fashion Week! Nicht zu vergessen wäre dann noch der große Gafferverein von Musterstadt.

*Alle gaffen das Publikum an, halten das lange, jeder gafft jemanden oder etwas anderes an. Schließlich löst Eins auf, indem er/sie was ganz Tolles hinten sieht, alle folgen, alle ab.*

**Erzähler** Dann haben wir noch einen Verein, oh, nein, zwei Vereine, die seit letztem Jahr zusammengelegt wurden: Der Töpferverein und der Tontauben-Schießverein.

*Drei und vier auf.*

**ENDE DER LESEPROBE**

Euch hat das Stück gefallen oder Ihr habt selber Ideen für ein Stück? Dann bleibt in Kontakt unter:

[www.theaterboerse.de](http://www.theaterboerse.de)

[www.instagram.com/theaterboerse.de/](https://www.instagram.com/theaterboerse.de/)

[www.facebook.com/theaterboerse](https://www.facebook.com/theaterboerse)

Wir freuen uns auf Zusendungen und Anregungen.

## *theaterboerse.de* / Magazin

/ Wir veröffentlichen Ihre Aufführungstermine in unserem Kalender

/ Wir veröffentlichen die Aufführungsberichte Ihrer Theatergruppe

/ Wir verlinken Ihre Theatergruppen und erweitern Ihr Netzwerk

/ Wir geben jungen Schultheaterfotografen eine Plattform

/ Informationen auf: [www.theaterboerse.de/magazin](http://www.theaterboerse.de/magazin)

## *theaterboerse.de* / Verzeichnis

/ Wir zeigen, was im Bereich Schultheater online passiert

/ Wir zeigen, was im Bereich Amateur- und Laientheater online passiert

/ Wir verlinken Ihre Theatergruppen und erweitern Ihr Netzwerk

/ Informationen auf: [www.theaterboerse.de/verzeichnis](http://www.theaterboerse.de/verzeichnis)

*theaterbörse GmbH*  
*Nussbergstraße 17 a*  
*D-38102 Braunschweig*  
*Registergericht: Amtsgericht Braunschweig*  
*HRB NZS NR.: 203657*  
*Geschäftsführer: Dr. Bastian Hatesuer*